

25 Jahre Betriebssport

Im Jahre 1985 gründete Frau Renate Benöhr die Betriebssportgruppe und leitete diese viele Jahre. Wir waren eine buntgemischte „Truppe“ aus jung und alt, sowie Männlein und Weiblein.



Wir hatten viel Spaß miteinander und haben jedes Jahr einen Betriebsausflug und eine Weihnachtsfeier gestaltet. Die Anzahl bewegte sich zwischen 10 und 15 Personen. Irgendwann waren wir nur noch Frauen und Willi König, der als FSJ seinen Dienst leistete. Es war eine fröhliche Runde.

Als Renate Benöhr den „Staffelstab“ an Elke Kretschmer abgab, die uns rettete, denn wir waren drauf und dran aufzugeben, ging die Richtung in eine Gymnastikgruppe. Vorher hatten wir auch noch Korbball und Tischtennis gespielt und auch Wettspiele gemacht. Wir wurden älter und Gymnastik kam uns da sehr entgegen.

1999 übernahm Irmtraut Sarau die Gruppe als Leiterin und führt sie bis heute. Wir sind nur noch 5 Frauen, halten aber zusammen wie Pech und Schwefel. Wir haben in all der Zeit viel gelacht, aber auch manche Probleme gemeinsam bewältigt. Hier konnte man auch einmal Dampf ablassen, egal ob dienstlich oder privat. Es blieb alles unter uns. Wir waren und sind eine verschwiegene Gesellschaft. Beim Korbballspielen hatte der Ball einmal gefährlich die Richtung KG-Hallenfenster im Visier. Einer schrie auf, Achtung die Scheibe, kam ganz trocken als Antwort: Das ist nicht das Problem, aber wer holt den Ball wieder hoch. Lautes Gelächter war die Antwort. Ja, nun sind wir noch eine Handvoll Mitglieder, und es macht noch immer Spaß. Im April 2010 haben wir nun unser 25 jähriges Jubiläum. Da wir die kleinste Betriebssportgruppe in Hamburg sind, sind wir auch ein wenig berühmt und stolz darauf, dass es uns noch immer gibt. Klein aber oho! Ohne Frau Benöhr wäre wohl so etwas nie zu Stande gekommen. Dafür sagen wir unserer Gründerin noch einmal vielen Dank.



Unser Jubiläum feiern wir mit Ehemaligen, von denen wir noch die Anschrift haben, und es wird sicher viel aus alten Zeiten erzählt.